



Gönnerverein Uhrenmuseum Winterthur

Stv. Präsident: Andrea Tiziani
Zelglistrasse 3, 8406 Winterthur
Telefon +41 76 317 13 92
andrea.tiziani@bluewin.ch

Jahresbericht 2025

Das 26. Vereinsjahr

Winterthur, Januar 2026



Rückblick 2025 des stellvertretenden Präsidenten

Und schon wieder ist ein Vereinsjahr vorüber! Je älter ich werde, desto schneller scheint die Zeit zu vergehen, obschon der mit unseren Uhren gemessene Takt der Zeit immer der gleiche bleibt. Oder ist er eben doch relativ; nicht nur in Bezug auf Ort und Zeit, sondern auch auf Vorgänge in uns selbst? Ob das letzte Jahr lang, kurz oder genau richtig empfunden wurde; ich wünsche allen Mitgliedern des Gönnervereins und den Freunden und Freundinnen des Uhrenmuseums Winterthur ein erfülltes und friedliches nächstes Vereinsjahr 2026.

Begonnen hat das letzte Vereinsjahr am 21. Februar 2025 mit der 26. Generalversammlung im Casinotheater Winterthur. Ich durfte dabei 55 anwesende Vereinsmitglieder, den Vorstand und einige Gäste in gewohnt angenehmer und freundschaftlicher Atmosphäre begrüßen.

Nach der Generalversammlung übernahm René Rietmann das Mikrophon für seinen Vortrag «Restauration der Fassadenuhr Création Jean Kazès im Eingangsbereich der Manufacture Patek-Philippe in Plan-les-Ouates». Er restaurierte zusammen mit Ernst Baschung eine mechanische Wanduhr. René Rietmann bot einen spannenden und fundierten Werkstattbericht über die vorgenommenen Arbeiten, der vom Publikum mit einem warmen Applaus verdankt wurde und der beim anschliessenden Nachtessen noch einigen Gesprächsstoff bot.

Im letzten Kalenderjahr hat sich der Vorstand des Gönnervereins wie üblich zu vier ordentlichen Vorstandssitzungen und zwei ausserordentlichen Sitzungen getroffen; eine zur Planung der Verabschiedung von Brigitte Vinzens und eine zweite zur Besprechung des weiteren Vorgehens nach dem Rücktritt von Brigitte als Sammlungsleiterin. Die Verabschiedung von Brigitte am 12. Juni 2025 im Rahmen unseres Uhrenstamms und am 10. Juli 2025 durch das Gewerbemuseum Winterthur waren wohl die prägendsten Ereignisse im vergangenen Vereinsjahr. Auch in unserer Vorstandsarbeit war der Rücktritt von Brigitte mehrfach ein Thema.

Das äusserst erfolgreiche durch das Uhrenmuseum organisierte Vermittlungsformat «Museum am Mittag» wird auch durch die Nachfolgerin Jasmin Gadola weitergeführt. Hierzu möchte ich der neuen Sammlungsleitung herzlich für ihre Bereitschaft danken, unseren Mitgliedern einen regelmässigen Ort für den fachlichen Austausch zu ermöglichen und andererseits der Dank auch allen treuen Stammgästen aus dem Gönnerverein, die keinen Termin auslassen, um sich über Mittag mit fundierten Beiträgen und anschliessenden Gesprächen weiterzubilden.

Aktivitäten des Gönnervereins

12. Juni 2025 – **Uhrenstamm** im Uhrenmuseum

Der letztjährige Uhrenstamm war der Verabschiedung von Brigitte Vinzens gewidmet. In kurzen Beiträgen wurden die verschiedenen Facetten Brigittes als Uhrmacherin, Sammlerin, Musikerin und nicht zuletzt als Organisatorin hervorgehoben. Die Ansprachen wurden musikalisch umrahmt von der Dixie-Band rund um Andreas Reinhard. Brigitte Vinzens bedankte sich für den gelungenen Anlass mit Überraschungen und Geschenken, worauf die vielen Gäste im Hof des Gewerbemuseums beim Apéro noch lange der Ära Vinzens nachtrauerten.

20. September 2025 – **Historischer Spaziergang** durch Winterthur-Töss

Unter dem Titel «Von Nonnen und Fabrikarbeitern» haben sich 19 Personen vor der reformierten Kirche Töss getroffen, um am vergnüglichen und abwechslungsreichen historischen Spaziergang durch den Stadtteil Töss teilzunehmen. Monika Imhof vom Sekretariat Gönnerverein und ich haben den Spaziergang organisiert und geführt. An den verschiedenen Stationen wurde auf einen kühlen Schattenplatz für die Zuhörenden geachtet und eine kurze Rast mit Umtrunk im Garten des führenden Ehepaars Tiziani-Imhof war an diesem heissen Nachmittag willkommen.

28. November 2025 – **Herbstveranstaltung**

Unter dem Titel «Vorstellung der Eigenkonstruktion einer astronomischen Uhr» referierte Mario Scarpatetti über sein eindrückliches Uhrwerk «Calender Perpeten». Damit gewann er 2021 den internationalen Uhrmacherpreis «Young Talent Competition». Das Uhrwerk verfügt über eine eigene Erfindung.: ein Zahnrad, das ganze 400 Jahre braucht, um eine Umdrehung zu vollenden. Dank dieser Erfindung erkennt die Uhr alle Schaltjahre und schaltet somit das Datum immer korrekt. Bis in die Ewigkeit...

Mitgliederzahlen

Der Mitgliederbestand beträgt per 31. Dezember 2025 174 Personen. Wir hatten 4 Eintritte und 7 Austritte (alters- oder todeshalber). Bei den Neueintritten können wir auch jüngere Mitglieder verzeichnen, was uns sehr freut. Weiter so: macht für unseren Verein Werbung, nehmt Gäste an unsere Veranstaltungen mit, damit der Gönnerverein eine Zukunft hat!

Ausblick 2026

- 27. Februar 2026, 18.00 Uhr, **Generalversammlung** im Casinotheater Winterthur
Mit Referat von Dr. Peter Fux, «Wir wissen, welche Zeit es gerade ist. Aber wissen wir, was Zeit ist?»
- 11. Juni 2026, 18.00 Uhr, **Uhrenstamm** im Uhrenmuseum Winterthur,
Mit Referat von Armon Defilla, «Das Ticken der Uhren im Zeitalter der Aufklärung»
- 27. November 2026, 18.00 Uhr, **Herbstanlass** im Uhrenmuseum Winterthur,
Referent noch offen.

Besonderen danken möchte ich den Vorstand, der durch seine Beharrlichkeit und Professionalität Garant für einen effizient geführten Verein ist. Aber einmal mehr gilt mein Dank vor allem Ihnen, den Mitgliedern des Gönnervereins. Dank Ihrem Interesse und Ihrer Unterstützung ermöglichen Sie erst die Aktivitäten des Vereins.



Andrea Tiziani

Sammlungsbericht 2025

Neben stabilen Gästezahlen brachte das Jahr 2025 für das Uhrenmuseum Winterthur einige Veränderungen:

Ende Juli 2025 ging die langjährige Konservatorin Brigitte Vinzens in Pension. Ihr herausragender Einsatz für das Uhrenmuseum wurde am 10. Juli 2025 an einer feierlichen Veranstaltung mit Reden des Winterthurer Stadtpräsidenten Michael Künzle, der Museumsdirektorin Susanna Kumschick und des ehemaligen Präsidenten des Gönnervereins Uhrenmuseum Winterthur Pierre Muller-Morell gewürdigt und verdankt. Jasmin Gadola trat Anfang Juli 2025 ihre Stelle als Sammlungsleiterin des Uhrenmuseums an. Eine kleine Gruppe von Uhrmacher:innen unterstützt das Uhrenmuseum zukünftig im Bereich Werkstatt und Vermittlung.

Sammlung

Fünf Zeitmesser aus der Sammlung des Uhrenmuseums wurden 2025 revidiert:

- **Eiserne Wanduhr**, Süddeutschland, um 1600, Malines (Mecheln), Inv. 23
- **Eiserne Konsolenuhr**, Vermutl. Nürnberg, um 1660–1670, Inv.24
- **Wanduhr**, Bern, 1707, Sign. J. Gillier d. B. 1707, Inv. 29
- **Wanduhr**, Tirol, um 1750, Legat Rosa Kellenberger – Zürcher, Inv.331
- **Schwyzter Holzräderuhr**, Schwyz, 1797, Sign. 17 F. S. 97 (Franz Schulthess), Inv.12

Schenkungen an das Uhrenmuseum Winterthur

- **Uhrenkette aus Echthaar**, Steinhausen 1920, Geschenk aus Privatbesitz, Inv. 570
- **Tisch-Stoppuhr Junghans**, Schramberg, um 1950, Geschenk des Schwimmclubs St. Gallen, Inv. 571

Vermittlung

Die regelmässigen Referate aus der Reihe **«Museum am Mittag»** wurden 2025 fortgeführt, ab Juli in neuer Besetzung mit Jasmin Gadola und Gastreferen:innen.

Im Format **«Gastspiel»** wurden spezielle Zeitmesser aus privaten oder öffentlichen Sammlungen gezeigt. So war bis zum 23. Mai 2025 die Zeit-Uhr von Beat Haldimann aus Thun zu Gast. Von 25. März bis 21. September 2025 wurde eine astronomische Toggenburger - Holzräderuhr von 1773 aus der Sammlung des Zürcher Uhrenmuseums zum Rösli gezeigt. Ab dem 23. September 2025 folgte eine altarförmige Stockuhr von Thomas Lorenz aus Zug.

Im Uhrenmuseum fanden an der **Kulturnacht** vom 20. September 2025 zwei Konzerte des "Trio Artemis" mit Katja Hess (Violine), Bettina Macher (Violoncello) und Myriam Ruesch (Klavier) statt. Beide Konzerte waren sehr gut besucht.

Aktivitäten des Gönnervereins Uhrenmuseum Winterthur

Der Gönnerverein des Uhrenmuseums Winterthur führte neben der Generalversammlung 2025 drei Veranstaltungen für seine Mitglieder durch. Am **Uhrenstamm** vom 12. Juni 2025 wurde Brigitte Vinzens von den Mitgliedern des Gönnervereins, den sie vor einem Vierteljahrhundert mitbegründete, gebührend verabschiedet.

Am 20. September 2025 organisierten Andrea Tiziani und Monika Imhof eine Führung durch Töss mit Apéro im Garten.

Am **Herbstanlass** vom Freitag, 28. November 2025 referierte der Uhrmacher Mario Scarpatetti zum Thema «Vorstellung der Eigenkonstruktion einer astronomischen Uhr».

Das Uhrenmuseum Winterthur dankt seinem Gönnerverein für die tatkräftige und beständige Unterstützung.

Winterthur, Februar 2026

Jasmin Gadola, Uhrenmuseum Winterthur